

Zählerablesung mit mobiler Datenerfassung

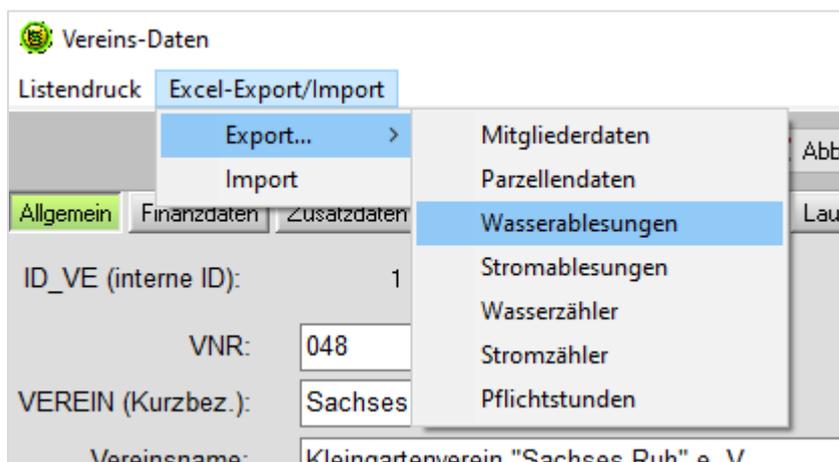
Die mobile Datenerfassung ermöglicht die Erfassung von Werten, Zahlen und Fakten abseits des festen Computerarbeitsplatzes. Daten können dort aufgenommen werden, wo sie entstehen: Im Lager bei der Inventur, Verwaltung von Artikellisten, bei der Kontrolle der Objektreinigung, bei der Zeiterfassung auf der Baustelle u. v. m. Dadurch wird wertvolle Zeiteingespart und Übertragungsfehler, z. B. beim Abschreiben von Zähllisten, vermieden.

Systemvoraussetzungen:

- Aktuelles KGV-Programm,
- Microsoft 365 als Desktop-Anwendung und
- Microsoft 365 als Mobile-App

Vorgehensweise:

Im Fenster Vereins-Daten | Excel-Export/Import exportieren wir die Daten für Wasser- und/oder Stromablesungen

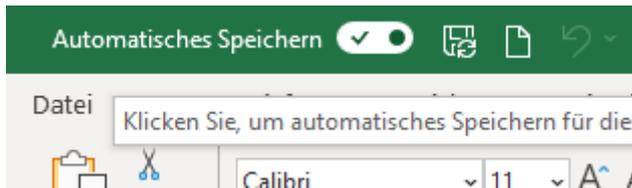


Jetzt bereiten wir die so gewonnene Excel-Datei auf den mobilen Einsatz vor, d. h.: nichtrelevante Spalten blenden wir einfach aus (auf keinem Fall löschen!), so dass eine Tabelle etwa in folgender Form übrigbleibt:

	1	2	10	11	
1	POS_ZAB	GARTEN	ALT_STAND	NEU_STAND	BEM
2	1011	59	2196,6		
3	1012	58	7,8		
4	1013	50	589,6		

Ich habe noch für die Spalte 1 (POS_ZABL) den Filter gesetzt, da bei uns die Zähler in mehreren Zählerkästen untergebracht sind. Die 1000er-Stelle ist dabei die Nummer des Zählerkastens.

Zu guter Letzt stellen wir den Schalter auf „Automatisches Speichern“ und speichern die Datei in OneDrive (diese Cloud ist beim Office-Paket Microsoft 365 mit 1 TB/User inklusive)



Nun können wir diese Datei mit der Excel-App auf unserem Smart-Phone oder Tablet öffnen.

Die abgelesenen Zählerstände können hier gleich eingegeben werden, sind automatisch gespeichert und am heimischen PC brauchen wir die Datei nur noch in das KGV-Programm importieren.

Dr. Wilfried Ulbrich
AG Neue Medien